

Einwohnerfragestunde Ortsrat Wahlschied 09.09.2020

Gemäß der Satzung über die Einrichtung einer Einwohnerfragestunde in den Ortsräten und im Gemeinderat der Gemeinde Heusweiler findet vor Eintritt in die Tagesordnung eine Einwohnerfragestunde statt, in der den anwesenden Einwohnerinnen und Einwohnern die Gelegenheit gegeben wird, Fragen an die Ortsratsmitglieder und den Ortsvorsteher zu stellen. Im Anschluss daran wird die Sitzung fortgeführt.

Herr Bender möchte wissen, ob die berühmte Villa Rustica im Landschaftsschutzgebiet liege und ob man ihm hierzu nähere Informationen geben könnte.

Der Vorsitzende führt aus, dass in der Chronik eine Flurkarte abgebildet sei, wonach ein Flurstück benannt sei, in dem die Villa ungefähr liegen solle. Diese habe man ca. 1800 über eine alte Brunnenstufe, welche sich im FFH-Gebiet befinde, lokalisieren können. In den Karten sei jedoch nichts Genaues eingezeichnet und ob die Flurstücknummer von 1800 der heutigen Kartographierung entspreche, sei nicht sichergestellt. Derzeit erfolge eine Überprüfung durch das Bodendenkmalamt. Ein Ergebnis liege, seinem Wissen nach, nicht vor.

Herr Schiff fragt, ob der Ortsrat Kenntnis habe, dass Anfang August über Nacht die Zufahrt zum Sportplatz mit einem Halteverbotsschild versehen worden sei. Vor 20 Jahren sei ein gleiches Schild von der Gemeinde entfernt worden, weil die Straße „In der Neuwies“, - seinerzeit Neubaugebiet - nicht planmäßig gebaut worden sei. Daraufhin habe es Probleme gegeben. Es handele sich um eine Spielstraße in der nur auf ausgewiesenen Flächen geparkt werden dürfe. Diese Flächen seien jedoch nicht möglich aufgrund der schmalen Straße.

Der Vorsitzende bittet Herrn Schiff, eine Frage zu stellen.

Herr Schiff möchte wissen, wann die Fraktionen des Ortsrates darüber informiert worden seien, dass das Schild plötzlich aus dem Nichts auftauche und Bürger, die dort seit 20 Jahren parken würden, plötzlich Verwarngelder an ihren Autos vorfänden. Es gebe diesbezüglich viel Aufregung. Auch der Sportverein sei hiervon betroffen. Es werde derjenige gesucht, der dies initiiert habe. Er möchte vom Vorsitzenden wissen, ob dieser Kenntnis hiervon habe.

Der Vorsitzende teilt mit, dass weder der Ortsrat, die Fraktionen noch der Ortsvorsteher hiervon in Kenntnis gesetzt worden seien, da das Ordnungsamt hierfür zuständig ist. Wie er Herrn Schiff bereits mitgeteilt habe, sei das Schild, nach Darstellung des Ordnungsamtes, vor Jahren mehrfach widerrechtlich entfernt worden. Nur der Gemeinde obliege die Entfernung, da es sich ansonsten um eine widerrechtliche Entfernung handele. Außerdem sei ein Halteverbotsschild unnötig, da es sich um einen Gehweg handele und absolutes Halteverbot gelte. Jahrelang sei in diesem Bereich widerrechtlich geparkt worden. Nach Aussage des Ordnungsamtes sei ein Schild wieder aufgestellt worden und nach weiteren 8 Tagen sei man nun zu ordnungsrechtlichen Maßnahmen übergegangen.

Die aufflammende Diskussion wird vom Vorsitzenden mit dem Hinweis abgebrochen, dass man sich in der Einwohnerfragestunde befinde, wo Bürger jeweils eine Frage stellen könnten. Er habe bereits eine Diskussion zugelassen und wolle dies nun höflich beenden.

Herr Schiff teilt mit, dass die Angelegenheit für ihn noch nicht erledigt sei.

Der Vorsitzende hält fest, dass er die Rechtslage erläutert habe. Der Ortsrat habe weder Mitspracherecht noch Einwendungsmöglichkeiten.